

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname	Curacid PSA Rinse
Verwendung der Zubereitung	Reinigungsmittel
Hersteller/Lieferant	PICO-Medical GmbH Ottensener Straße 12c D-22525 Hamburg Telefon : 040/54 76 78 60 Telefax : 040/54 76 78 62
Auskunftgebender Bereich:	Giftinformationszentrum-Nord, Zentrum für Pharmakologie und Toxikologie Georg-August-Universität Göttingen, D-37075 Göttingen Für Ärzte Tel: (05 51) 38 31 8-0; Fax: (05 51) 38 31 8-81 E-mail: giznord@giz-nord.de Notrufnummer : (05 51) 1 92 40

2. Mögliche Gefahren**Xi reizend**

Gefahren für Mensch und Umwelt Reizt die Augen

3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung Zubereitung auf der Basis von anionischen und nichtionischen Tensiden, Pflegemitteln, Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on, Methyl-2H-isothiazol-3-on, (Ethylendioxy)dimethanol, Limonene, Hexyl Cinnamal, Duft- und Farbstoffen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Bezeichnung	Gew.-%	CAS-Nr.	Gefahrensymbol	R-Satz
Amide, Kokos -, N,N-Bis(hydroxyethyl)	1 - 5 %	68603-42-9	Xi	36/38
Sulfonsäuren, C13-17 sec-Alkan, Na-Salze	5 - 10 %	85711-69-9	Xi	38-41
Natriumlaurylethersulfat	<5%	3088-31-1	Xi	36/38
Ammoniumchlorid	< 3 %	12125-02-9	Xn	22-36

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Augenkontakt: 10 Minuten unter fließendem Wasser bei gespreizten Lidern spülen oder Augenspüllösung nehmen. Immer Augenarzt aufsuchen!

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. In kleinen Schlucken viel Wasser trinken lassen. Keine Gabe von Hausmitteln (Milch, Alkohol usw.).

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Produkt ist nicht brennbar, im Brandfall Löschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Umweltschutzmaßnahmen Nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen
Reinigung / Aufnahme Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung Behälter verschlossen halten.
Lagerung Nicht im Pausen- oder Aufenthaltsraum lagern.
Nach Umfüllen Behälter wie Originalgebinde kennzeichnen.
Für Betriebsfremde unzugänglich aufbewahren.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzmaßnahmen

Augenschutz: Bei Spritzgefahr: Gestellbrille.
Handschutz: Bei andauerndem Handkontakt wird Handschutz empfohlen:
 Handschuhe aus: Polychloropren, Nitril.
 Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert!
Hautschutz: Für alle unbedeckten Körperteile fetthaltige Hautschutzsalbe verwenden!
Arbeitshygiene Augen- und Hautkontakt mit Konzentrat vermeiden!
 Hautpflegemittel nach der Arbeit verwenden (rückfettende Creme).
 Beschmutzte Kleidung ausziehen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Farbe	schwach gelblich	Geruch	parfümiert
Aggregatzustand	flüssig	Siedepunkt /°C (Siedebeginn)	100
pH(100%)	7,6+/- 0,3	Mischbar mit Wasser	unbegrenzt mischbar
Viskosität (DIN 53211)	-	pH (1% in Wasser)	7,5
Zündtemperatur /°C	nicht relevant	Viskosität (DIN 51562) 25°C/mm²/s	nicht relevant
Flammpunkt /°C	nicht relevant	Untere Explosionsgrenze / Vol. %	nicht relevant
Dichte /kg/m³	1016	Obere Explosionsgrenze / Vol. %	nicht relevant

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen	Erhitzung über 60°C
Zu vermeidende Stoffe	Im vorgesehenen Anwendungsbereich keine bekannt
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine Zersetzung bei sachgemäßer Anwendung
Stabilität/Reaktivität, sonstiges	Entfällt

11. Angaben zu Toxizität

Toxizität	Nicht geprüft
Reizwirkung am Auge	Gefahr ernster Augenschäden

12. Angaben zur Ökologie

Biologische Abbaubarkeit Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr 648/2004 über Detergentien festgelegt sind.

CSB-Wert	Nicht bestimmt	BSB5-Wert	Nicht bestimmt
AOX	Nicht bestimmt		
Schwermetalle	Enthält keine Schwermetalle		

13. Hinweise zur Entsorgung

Nicht in Regenwasserkanalisation gelangen lassen.
 Abfälle nicht vermischen! Zur ordnungsgemäßen Beseitigung bzw. Rückgewinnung in beständigen, verschleißbaren und gekennzeichneten Gefäßen getrennt sammeln.
 Restmengen sind unter Beachtung der örtlichen Vorschriften einer geordneten Abfallbeseitigung zuzuführen! Folgende EAK/AVV-Abfallschlüssel können in Frage kommen:
Produktreste:
 070601* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
 070608* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
 070699 Abfälle a. n. g.
 200129* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

14. Angaben zum Transport

UN-Nummer	-
GGVS-ZifferBuchstabe	-
GGVS-Klasse	-
GGVS-Bezeichnung	Kein Gefahrgut im Sinne der Vorschrift.

15. Vorschriften

Kennzeichnung	Xi Reizend
R-Sätze	R36 Reizt die Augen
S-Sätze	S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren S37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen
WGK	1 (Selbsteinstufung)

Beschäftigungsbeschränkung Jugendliche ab 15 Jahren dürfen hiermit nur beschäftigt werden, wenn dieses zum Erreichen des Ausbildungszieles erforderlich und die Aufsicht eines Fachkundigen sowie betriebsärztliche oder sicherheitstechnische Betreuung gewährleistet ist.

16. Sonstige Angaben

Relevante R-Sätze	R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken R36 Reizt die Augen R38 Reizt die Haut R36/38 Reizt die Augen und die Haut R41 Gefahr ernster Augenschäden
Schulung	Bei der Zubereitung handelt es sich um ein Mittel für den gewerblichen Einsatz. Wir setzen deshalb Sachkenntnis bei der Umsetzung unserer Anwendungshinweise voraus.
Quelle Recht	Sicherheitsdatenblätter unserer Rohstofflieferanten Die gemachten Aussagen basieren auf dem heutigen Stand unserer Erkenntnisse und dem Erzeugnis im Auslieferungszustand. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und/oder Vollständigkeit übernommen. Die gemachten Angaben sind keine Zusicherung von Produkteigenschaften und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.